

Beobachtung von Fledermäusen

Nr. (intern).....

fliegend

Quartier

bitte zurück an:

Beobachtungsort

Straße _____

PLZ, Ort _____

bzw. Beschreibung _____

Beobachtungszeit

Datum _____

Tageszeit tagsüber während der Dämmerung
 nach der Dämmerung

Wurden die Tiere schon in der Vergangenheit dort beobachtet?



**Biologische Station
Haus Bürgel**
STADT DÜSSELDORF • KREIS METTMANN

Urdenbacher Weg
40789 Monheim am Rhein

Tel: 0211-99 61 212
Fax: 0211-99 61 213
info@biostation-D-ME.de

Anzahl der beobachteten Tiere _____

mitgeteilt am: _____

Besondere Merkmale, Bemerkungen: _____

Art der Beobachtung

<input type="checkbox"/>	niedrig fliegend
<input type="checkbox"/>	hoch fliegend
<input type="checkbox"/>	frei hängend
<input type="checkbox"/>	in Spalten / Schlitzen
<input type="checkbox"/>	tot
<input type="checkbox"/>	Spuren (Kot, Beutereste)

in welcher Umgebung

<input type="checkbox"/>	Wald
<input type="checkbox"/>	Waldrand
<input type="checkbox"/>	offene Landschaft
<input type="checkbox"/>	Stillgewässer
<input type="checkbox"/>	Fließgewässer
<input type="checkbox"/>	in der Siedlung
<input type="checkbox"/>	am Siedlungsrand

Fundort

<input type="checkbox"/>	Nistkasten
<input type="checkbox"/>	Fledermauskasten
<input type="checkbox"/>	in der Wohnung
<input type="checkbox"/>	Fassaden-Verkleidung
<input type="checkbox"/>	im Jalousinen-Kasten
<input type="checkbox"/>	Dachboden
<input type="checkbox"/>	Keller
<input type="checkbox"/>	Lüftungsschlitze
<input type="checkbox"/>	Baumhöhle
<input type="checkbox"/>	Stall
<input type="checkbox"/>	Kirche
<input type="checkbox"/>	Stollen
<input type="checkbox"/>	Scheune
<input type="checkbox"/>	Mauer / Felsspalte
<input type="checkbox"/>	Bunker

Beobachter

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon, Fax _____

e-mail _____

Fledermäuse gesucht!



Kennzeichen:

Die Fledermäuse bilden die einzige Ordnung der Säugtiere, die aktiv fliegen können. Die Haut der Fledermausflügel ist, anders als die Flügel der Vögel, Luft undurchlässig. Daher rührt der gaukelnde Flug mit zum Teil abrupten Flugmanövern. Besonders charakteristisch sind bei Fledermäusen der Ohren- und der Nasenbereich. Diese Organe dienen zum Empfang der ausgesendeten und von Beutetieren reflektierten Ultraschallwellen. Die Ortungs- und Jagdrufe sind für uns nicht hörbar. Allerdings stoßen die Fledermäuse in den Wochenstuben Soziallaute aus, die im hörbaren Bereich liegen.

Lebensweise:

Alle heimischen Fledermäuse ernähren sich ausschließlich von Insekten. Die Fledermäuse Europas halten allezeit Winterschlaf, da sie in dieser Zeit keine Nahrung finden können. Die Winterquartiere liegen zumeist in unterirdischen Höhlen, Stollen, Bunkern und Baumhöhlen. Bei der Überwinterung und auch bei längeren Kälteperioden im Sommer und Frühjahr senken Fledermäuse ihre Körpertemperatur stark ab. Bei milden Wintertemperaturen kann der Winterschlaf nur wenige Wochen andauern. Nach dem Aufwachen im Frühjahr machen sich die Tiere auf den Weg in ihre Sommerlebensräume.

Die meisten Fledermausarten leben in Gemeinschaften, in denen zusammen gejagt wird. Im Frühjahr ab April/Mai sammeln sich trüchtige Weibchen zu Kolonien, in denen sie je ein Junges zur Welt bringen. Die so genannten Wochenstuben liegen je nach Arten auf Dachböden, in Viehställen, Baumhöhlen und Gebäuderitzen. Meist halten sich die Männchen einzeln oder in Kleingruppen in der Nähe auf.

Gefährdung:

Die Populationen der europäischen Fledermäuse sind seit einigen Jahren stark rückläufig. Dies liegt an der Abnahme des Nahrungsangebots, vor allem an Insekten, an Schadstoffbelastungen der Beutetiere, und an der Abnahme der Winterquartiere, Wochenstuben und Tagesruheplätzen. Aus diesem Grund sind alle europäischen Fledermausarten geschützt.

Fledermäuse sind stark gefährdet. Um sie wirkungsvoll schützen zu können, ist es sehr wichtig ihre Verstecke, die so genannten Quartiere, zu kennen.

Welche Angaben brauchen wir?

Beobachtungsort

Wo wurden die Fledermäuse beobachtet?
Gemeinde, Ortsteil, Straße, Hausnummer.

Zeitpunkt des Fundes

Datum und Tageszeit, denn diese gibt Rückschlüsse auf die Art.

Wie wurden die Tiere beobachtet? Fliegend oder in ihrem Quartier.

Wie sieht die Umgebung aus?

z.B. In der Siedlung, im Wald, am Wasser

Wie sieht der Fundort aus?

z.B. in Baumhöhlen, in Gebäuderitzen, auf Dachböden

Finder

Wer hat die Tiere gesehen?

Meldungen bitte an: